

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	IV/058/2019/III-65
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für zentrales Gebäudemanagement

Beratungsfolge	Status	Termin	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	29.10.2019	
Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt	öffentlich	13.11.2019	
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	19.11.2019	
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	19.11.2019	
Stadtrat	öffentlich	04.12.2019	

Titel:

Energiebericht 2019

Information:

In der Anlage wird der Energiebericht 2019 ausgereicht. Dieser informiert über die Gesamt-Energiebilanz der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau und dokumentiert die Verbrauchs- und Kostenentwicklung für Elektroenergie, Heizenergie und Wasser sowie die hiermit verbundenen Umweltemissionen für den Zeitraum 2012 bis 2017 im Vergleich zum Basisjahr 2008.

Damit wird die 2013 begonnene Gesamtdarstellung zum Energiehaushalt der Stadtverwaltung unter Einbeziehung der Eigenbetriebe fortgesetzt. Verwaltungsbereich und Eigenbetriebe werden dabei getrennt dargestellt. Die Tiefenanalyse ab Abschnitt 2 nimmt insofern allein auf den Verwaltungsbereich Bezug. Die Energiebilanz der Eigenbetriebe fließt ausschließlich in die zusammenfassende Betrachtung der Gesamtverbrauchs- und Kostenentwicklung im Abschnitt 1 ein.

Die Tiefenanalyse des Verwaltungsbereiches geht im Verlauf des Berichtes auf die Ursachen- und Wirkmechanismen der Entwicklungen des Energiehaushaltes ein. Zahlen, Daten, Fakten sowie vielfältige Übersichten und Diagramme geben Einblick in die Handlungsfelder des kommunalen Energiemanagements.

Diese Ausgabe des Energieberichtes zeigt einmal mehr, wie unvorhersehbare Einflüsse die Energiebilanz temporär deutlich gegenläufig beeinflussen können. So stellte die Aufnahme, Unterbringung, Versorgung und Integration der Flüchtlinge und Asylsuchenden ab 2015 für die gesamte Verwaltung eine außergewöhnliche Herausforderung dar. Über die Auswirkungen auf den Energiehaushalt wird im

Abschnitt 2 eingangs berichtet.

Da der temporäre Bestandszuwachs in dieser Nutzergruppe die Ergebnisse des Energiemanagements deutlich überlagert, wurde in der weiteren Tiefenanalyse der Anteil der Nutzergruppe Unterkünfte für Asylbewerber vernachlässigt.

Seit Jahren trägt das Energiemanagement in erheblichem Maße zur Haushaltskonsolidierung bei. So hat die Stadt Dessau-Roßlau im Jahr 2017 rund 700 T€ weniger an Energiekosten im Kernverwaltungsbereich ausgegeben als im Basisjahr 2008. Die Reduzierung der Gesamtenergiekosten ist das Ergebnis der Nachhaltigkeit der Arbeit des Energiemanagements.

Im Zeitraum von 2008 bis 2017 konnten durch konkrete Maßnahmen des Energiemanagements zur Verbrauchs- und Kostensenkung jährliche Einsparungen von zuletzt 856 T€ erwirtschaftet werden. Insgesamt wurden somit in diesem Zeitraum 5,2 Mio € Energiekosten vermieden. (siehe Seite 44 Energiebericht)

Anlage:

Energiebericht 2019

Für den Oberbürgermeister:

Christiane Schlonski
Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt

Zur Information im Stadtrat am:

Frank Rumpf
Vorsitzender des Stadtrates

Karin Dammann
1. Stellvertreter

Frank Hoffmann
2. Stellvertreter